

Geheimtipps IN DEN NORTH YORK MOORS

Die North York Moors sind vollgepackt mit versteckten Juwelen – einzigartige Orte, die verborgen, abseits der Touristenpfade liegen und echte Geheimtipps sind. Hier öffnet sich selbst dem erfahrensten und neugierigsten Reisenden eine Schatztruhe voller Genüsse.

St Mary's Church Lastingham – ein paar Kilometer außerhalb von Hutton-le-Hole

Die stimmungsvolle Krypta aus dem 11. Jahrhundert lohnt immer einen Besuch. Erbaut wurde sie an gleicher Stelle wie das Kloster, vom ersten angelsächsischen Abt St. Cedd von Lindisfarne im 7. Jahrhundert. Alte Steinkreuze und geschnitzte Säulen erinnern in der Krypta an Cedd. Wer die halbdunklen Steintreppen unter die heutige Kirche hinabsteigt, fühlt die Geschichte dieses Ortes. Im Jahr 1078 erhielt der Abt Stephen aus der nahe gelegenen Whitby Abbey die Erlaubnis das Kloster in Lastingham wiederaufzubauen – von keinem Geringeren als Wilhelm, dem Eroberer. Stephens Abtei wurde nie fertiggestellt, dennoch diente sein frühes Werk als Basis für die heutige Kirche – einem der wohl beeindruckendsten Werke der frühen normannischen Architektur in England. Anschließend wartet gegenüber das gemütliche Dorfpub, The Blacksmith's Arms.

Glitzernde Wasserfälle – in der Nähe der Ortschaft Goathland

Vom Dorf Goathland (das man auf Wunsch auch mit einem historischen Dampfzug erreichen kann) geht es auf einen etwa 5 Kilometer langen Rundwanderweg zu den herabstürzenden Wasserfällen von Mallyan Spout und etwas weiter zu Thomason Foss. Der Weg führt von der Ortschaft hinunter in eine bewaldete Schlucht, wo die kleine Kletterpartie mit erfrischender Gischt aus dem Wasserfall belohnt wird. Der Pfad führt weiter durch die bewaldete Talsohle zum winzigen Dörfchen Beck Hole und weiter zum atemberaubenden Wasserfall Thomason Foss. Kehren Sie im Birch Hall Inn ein, das gut und gerne zu den wohl skurrilsten kleinen Pubs Englands zählt. Genießen Sie hier den berühmten Beck Hole Bierkuchen zusammen mit einem erfrischenden Pint Bier aus der Region. Über die alte Eisenbahnlinie geht es zurück zum Dorf Goathland. Wanderroute als pdf verfügbar.



North York Moors
National Park





Young Ralph's Cross - am Straßenrand auf dem Blakey Ridge

Die North York Moors sind die Heimat von Hunderten von Wegkreuzen und alten Grenzsteinen. Eines der berühmtesten Kreuze erinnert an den jungen Ralph, der den Nonnen des Zisterzienserinnenklosters von Rosedale als Guide diente, wenn sie durch die Moore reisen mussten. Heute ist sein Kreuz nicht gerade versteckt, sondern hoch oben auf dem Blakey Ridge leicht am Straßenrand zu erkennen. Hier hat man einen fantastischen Blick auf die North York Moors. Weiter geht's auf dem Bergrücken zum gemütlichen Pub Lion Inn – dem wohl höchstgelegenen Gasthaus im North York Moors Nationalpark.

Old St Stephen's Church, Fylingdales - oberhalb der Robin Hood's Bay

Diese hübsche stillgelegte Kirche wurde 1821 erbaut und ist von innen mindestens genauso interessant, wie von außen. Die Fischer- und Seefahrerkirche wacht hoch oben über die Bucht. In Reihen angeordnete Grabsteine zieren den steilen Hang und erinnern an die Tragödien der Seefahrerfamilien. Im Inneren der Kirche begeistert die dreistöckige Predigtkanzel. Setzen Sie sich in eine Kirchenbank und stellen sich vor, wie die Familien sich warmhielten, während sie dem Gottesdienst lauschten und sich nach der Rückkehr ihrer Lieben sehnten. Die Girlanden der Mägde sind ein ungewöhnlicher und ergreifender Anblick. Sie wurden bei Trauerzügen junger unverheirateter Frauen wie Kronen getragen. An anderer Stelle in der Kirche erinnern Gedenksteine an Schiffbrüche und Verluste auf See. Danach sollten Sie in die Robin Hood's Bay hinuntergehen und bei Fish and Chips und einem Pint Ale den Ausblick vom Bay Hotel genießen.

Trittsteine in Lealholm – auf halber Strecke entlang der Esk Valley Railway

Das hübsche Dorf Lealholm am Ufer des Flusses Esk entstand rund um die Flussüberquerung. Noch heute kann man den Fluss auf Trittsteinen überqueren oder nutzt die alte Brücke. In diesem Tal bilden die Trittsteine und Brücken ein Muster, das seit Jahrhunderten für Handel und Reisen verwendet wurde. So sind wichtige Kreuzungspunkte etwa in Lealholm, Glaisdale und Egton Bridge markiert. Nachdem Sie ausgiebig auf den alten Pfaden gewandert sind und den Fluss mehrfach überquert haben, statten Sie dem Board Inn in Lealholm einen kleinen Besuch ab. Das Gasthaus aus dem 18. Jahrhundert bietet lokale Küche mit frischen Zutaten der Region, zahlreiche Biere und Cider. (Man kann sogar mit einem Zug der Esk Valley Railway von Whitby oder Grosmont anreisen). Wanderroute als pdf verfügbar.

Hayburn Wyke – direkt an der Küste südlich von Robin Hood's Bay

Entdecken Sie ein Küstenjuwel in den der North York Moors: Das bewaldete Tal Hayburn Wyke reicht bis hinunter zu einer herrlichen Felsbucht mit stürzendem Wasserfall und riesigen Felsbrocken. Hayburn Wyke kann im Rahmen einer 4 Kilometer langen Rundwanderung besucht werden, die auch ein Teilstück des berühmten Cleveland Way umfasst. Lauschen Sie dem Gezitscher der Vögel, während Sie durch die Wälder wandern, und halten Sie Ausschau nach Meeressäugern, wie etwa Kegelrobben. Start- und Endpunkt dieser Wanderung ist das Hayburn Wyke Inn. Das Gasthaus aus dem 18. Jahrhundert liegt in einem Wäldchen nahe der Küste und gilt als ein perfekter Ort, um gute Küche mit einem Yorkshire Ale zu genießen. Wanderroute als pdf verfügbar.

Wandgemälde in der Pickering Church – in der Marktstadt Pickering

Pickering ist der Startpunkt der North Yorkshire Moors Railway. Die hübsche Marktstadt gilt als hervorragender Ausgangspunkt, um den Süden des Nationalparks North York Moors zu erkunden. Wer auf historische Kunst steht, sollte unbedingt einen kurzen Abstecher in die St Peter and St Paul's Church machen. Die hiesigen Gemälde sind über 500 Jahre alt und waren bis zu ihrer Wiederentdeckung im 19. Jahrhundert versteckt. Sie erzählen die Geschichten aus dem Leben von englischen Heiligen auf ihren Reisen nach Europa bis ins östliche Mittelmeer und zeigen, wie gut diese ruhige Marktstadt einst mit dem Rest der Welt verbunden war. Im Anschluss lohnt das White Swan Inn gleich unterhalb des Hügels – vor allem die traditionelle Sonntagmittagsküche gilt als echte Spezialität.

Falling Foss – landeinwärts von der Robin Hood's Bay

Ein zauberhafter Waldspaziergang erwartet Reisende auf diesem 3,2 Kilometer langen Rundweg, der durch einen idyllischen Waldteegarten, vorbei an einer Wallfahrtskapelle und zum neun Meter hohen Wasserfall Falling Foss führt. Entlang des plätschernden Baches May Beck geht es zurück zum Ausgangspunkt. Ein herrlicher, schattiger Spaziergang im Frühling und besonders spektakulär in der herbstlichen Farbenpracht des Waldes. Machen Sie unbedingt eine kleine Pause im bezaubernden Falling Foss Teegarten. Seit den 1930er Jahren serviert man in dem abgelegenen einstigen Wildhüterhäuschen Midge Hall besten Tee und Kuchen. Erfahren Sie bei einer kleinen Stärkung mehr über die Geschichte. Spaziergang als pdf verfügbar.

